Herren Kreisliga Gr. Nord

TuS 1862/1911 Fritzlar III : TSV Adelshausen
Mittwoch, 08.03.2023, 19:45 Uhr

TuS 1862/1911 Fritzlar III gegen TSV Adelshausen 9:5

Große Begeisterung herrschte am Mittwochabend beim Heimteam vom TuS 1862/1911 Fritzlar III, als Florian Nossia sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des TSV Adelshausen sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Tim Helmerich, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Recht kurzen Prozess machten Topsakal / Lokk beim 11:5, 11:9, 11:8 mit Kurz / Leck. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Lange / Nossia bei ihrer 1:3-Niederlage von Rüdiger / Gärtner dann doch niedergerungen worden. Genügend spielerische Mittel hatten Lange / Helmerich hingegen letztlich an der Hand, um sich gegen Grenzebach / Jelinek durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Harun Topsakal verlor sein Match gegen Timo Gärtner unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Dirk Lange die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Das Einzel zwischen Bernhard Lange und Volker Grenzebach, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete indessen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Grenzebach mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Recht kurzen Prozess machte wenig später Tim Helmerich beim 11:3, 11:6, 11:6 mit Chris Kurz. Das war ein souveräner Sieg. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Florian Nossia bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Carlo Jelinek. Anlaufschwierigkeiten musste Dimitri Lokk zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS 1862/1911 Fritzlar III und des TSV Adelshausen. Nur einen Satz verlor Harun Topsakal bei seinem Sieg gegen Lars Rüdiger und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Seit Beginn der Serie hat Rüdiger damit nun 4 Siege bei gleichzeitig 10 Niederlagen zu verzeichnen. Beim 6:11, 5:11, 7:11 gegen Timo Gärtner fand Dirk Lange von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 7:5 (Lange) bzw. 11:20 (Gärtner) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. In vier Sätzen verlor daraufhin Bernhard Lange seine Partie gegen Chris Kurz, in die Kurz im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Tim Helmerich bekam es nun mit Volker Grenzebach zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Tim Helmerich am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Durch diesen Sieg liegt Helmerich nun bei einer Saison-Bilanz von 13:11, während Grenzebach nach diesem Einzel eine Statistik von 6:26 zu verbuchen hat. Florian Nossia war im Einzel gegen Alexander Leck nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TuS 1862/1911 Fritzlar III am 15.03.2023 gegen den TSV Besse IV möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.03.2023 (22:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

14.03.2023 gegen den TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TuS 1862/1911 Fritzlar III
Doppel: Topsakal / Lokk 1:0, Lange / Nossia 0:1, Lange / Helmerich 1:0
Einzel: H. Topsakal 1:1, D. Lange 1:1, B. Lange 0:2, T. Helmerich 2:0, F. Nossia 2:0, D. Lokk 1:0
TSV Adelshausen
Doppel: Rüdiger / Gärtner 1:0, Kurz / Leck 0:1, Grenzebach / Jelinek 0:1
Einzel: L. Rüdiger 0:2, T. Gärtner 2:0, C. Kurz 1:1, V. Grenzebach 1:1, A. Leck 0:2, C. Jelinek 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.03.2023 (22:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").